



**Wir  
lachen  
uns**

Franz-Joseph Huainigg  
Annegret Ritter

**gesund**



# Wir lachen uns gesund

Franz-Joseph Huainigg  
mit Bildern von Annegret Ritter



Daniel verkriecht sich tief in seinen Sessel. Er mag den Wartesaal des Krankenhauses nicht. Viele Menschen sitzen hier und warten. Dennoch ist es merkwürdig ruhig.

Plötzlich hört er Musik, jemand spielt Ziehharmonika. Kurz darauf poltern zwei Clowns ins Wartezimmer.

»Herr Eierschrammel! Sie haben wieder einmal Ihre Schuhe verkehrt angezogen!«

»Frau Blümchen, ich bin heute mit dem falschen Fuß aus dem Bett gestiegen!«

Herr Eierschrammel entdeckt die Gans, die Frau Blümchen unter den Arm geklemmt hat.





»Sie haben ja die Gans mit! Sie wissen doch, dass Tiere im Krankenhaus verboten sind!«, schimpft er.  
Doch Frau Blümchen hört ihm gar nicht zu. Sie hat ein krankes Stoffschaf entdeckt und befühlt dessen Stirn:  
»Oh, das ist ja heiß wie mein Küchenherd!« Sie kramt ein Maßband aus ihrer Arzttasche und misst das Schaf ab.  
»Oje, 65 cm Fieber! Da müssen wir ganz schnell etwas machen.«

Sie drückt ein Telefonkabel an die Brust des Stoffschafs und spricht in den Telefonhörer:

»Hallo Herz! **Hier spricht Blümchen.** Du schlägst zu schnell. Das muss nicht sein!«

Die Gans nickt zustimmend.



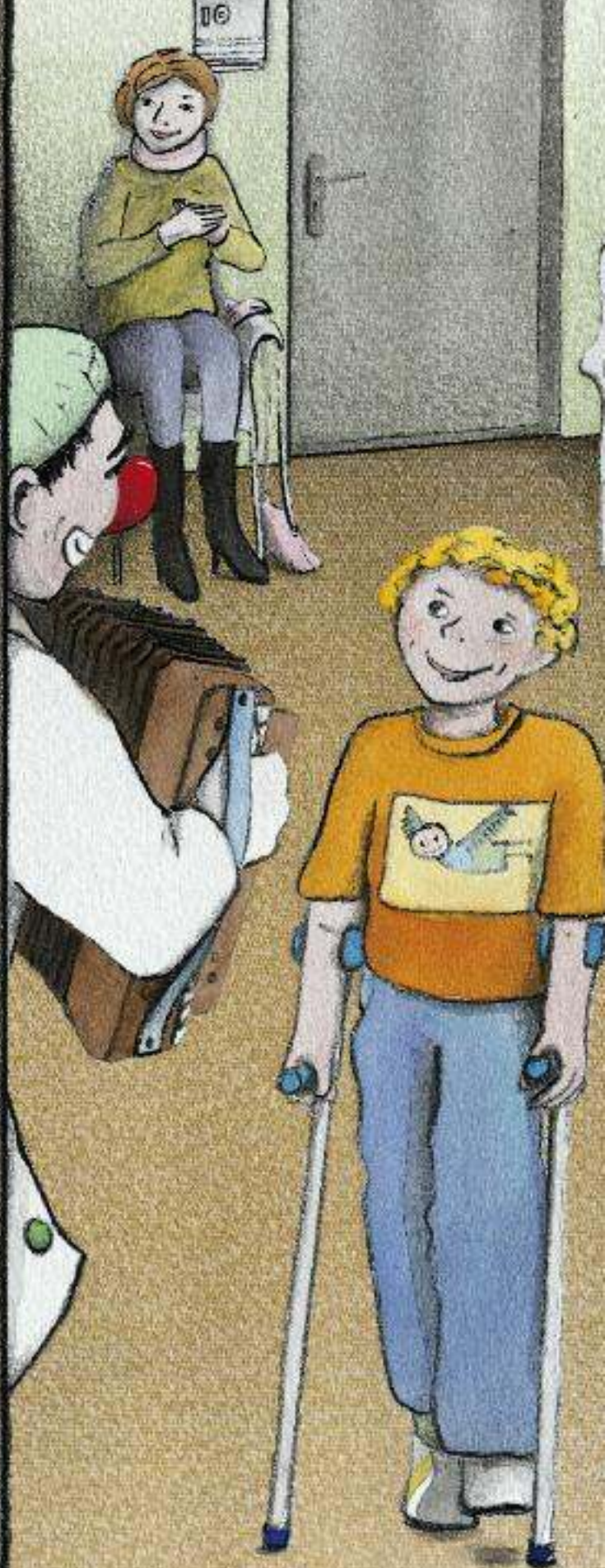




Herr Eierschrammel spricht inzwischen mit einem kleinen Buben. Daniel sieht, wie der Clown ihm etwas ins Ohr flüstert. Dann schnappt sich Herr Eierschrammel seine Ziehharmonika und beginnt zu spielen:

### »Alles Walzer!«

Der Clown nickt dem Buben aufmunternd zu. Dieser zögert. Doch dann nimmt er seine Krücken und steht auf. Er beginnt sich zur Musik zu drehen. Triumphierend ruft Herr Eierschrammel zu Frau Blümchen: »Sehen Sie! Dieser junge Mann hier kann nicht nur gehen, er kann sogar tanzen!« Frau Blümchen klatscht anerkennend. Bald klatschen auch alle anderen im Wartesaal. Nur Daniel nicht. Ihm ist nicht nach Klatschen zumute.







»Alles Walzer!«



»Herr Eierschrammel! Hier haben wir einen Patienten, der klatsch-krank ist!« Frau Blümchen hat Daniel entdeckt.

»Können Sie ihm eine **gesundmachende Lachpolka** spielen?«

Schon will Herr Eierschrammel wieder loslegen, doch Daniel schüttelt nur den Kopf. Er will nicht lachen.

»Ich habe gleich eine Untersuchung, die irre wehtut. Und dann muss ich im Krankenhaus bleiben. Viele Wochen!«

»Oh! Dann kommen wir dich besuchen«, meint Frau Eierschrammel. »Wie heißt du?«

»Daniel«, murmelt Daniel. »Aber ich brauche euren Besuch nicht!«

klatsch-krank









**Daniel ist an Krebs erkrankt und zu Kontrolluntersuchungen im Krankenhaus.**

**Aber auch Frau Dr. Blümchen und Herr Eierschrammel ordinieren hier. Mit Feingefühl und viel Humor gelingt es den beiden Clown-Doktoren, Daniels Vertrauen zu gewinnen und seine Lebensfreude wieder anzustacheln: Lachen ist eben doch die beste Medizin!**

**«Heitere Stimmung! Eine rote Clownnase kann oft mehr bewirken als ein Medikament.»**

Patch Adams, »Erfinder« der Clown-Doktoren



9 783853 51221 J